

TK-Ausstattung und Nutzung – Schwerpunkt Bildung

Aus:

„Die österreichischen Telekommunikationsmärkte aus
Sicht der Nachfrager im Jahr 2011“

<http://www.rtr.at/de/komp/BerichtNASE2011>



Studie zum Nutzerverhalten bei Kommunikationsdiensten („NASE“)

| | |
|--------------------------|---|
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none">▪ Festnetz▪ Mobilnetz▪ VoIP▪ Breitband▪ Mietleitung |
| Stichprobe | <ul style="list-style-type: none">▪ Privatkunden: 2.036 Haushalte (persönliche Interviews)▪ Geschäftskunden: 1.000 Unternehmen (telefonische Interviews) |
| Erhebungszeitraum | <ul style="list-style-type: none">▪ Jänner 2011 |
| Institut | <ul style="list-style-type: none">▪ IFES (Institut für empirische Sozialforschung) |



TK Ausstattung nach höchster abgeschlossener Ausbildung



TK-Ausstattung nach dem Ausbildungsgrad

- 50 % der Personen mit Matura sowie
50 % der Personen ohne Matura
haben ein Festnetztelefon im Haushalt



- 91 % der Personen mit Matura und
98 % der Personen ohne Matura
haben ein Handy im Haushalt

- 42 % der Personen mit Matura und
19 % der Personen ohne Matura
haben mobiles Breitband im Haushalt

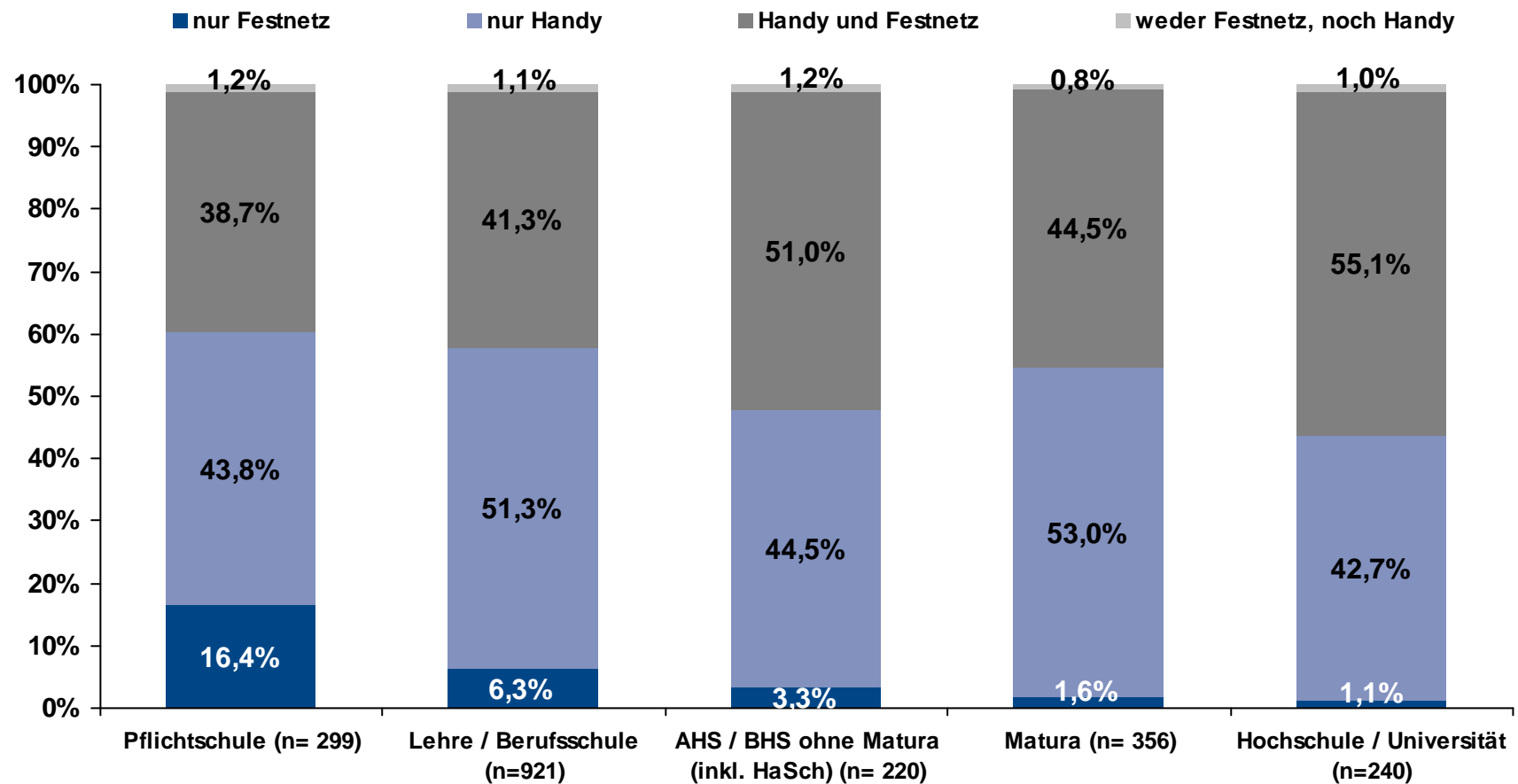




Mobil- und Festnetztelefon



Mit zunehmenden Bildungsgrad sinkt der Anteil der Personen mit ausschließlichem Festnetzanschluss

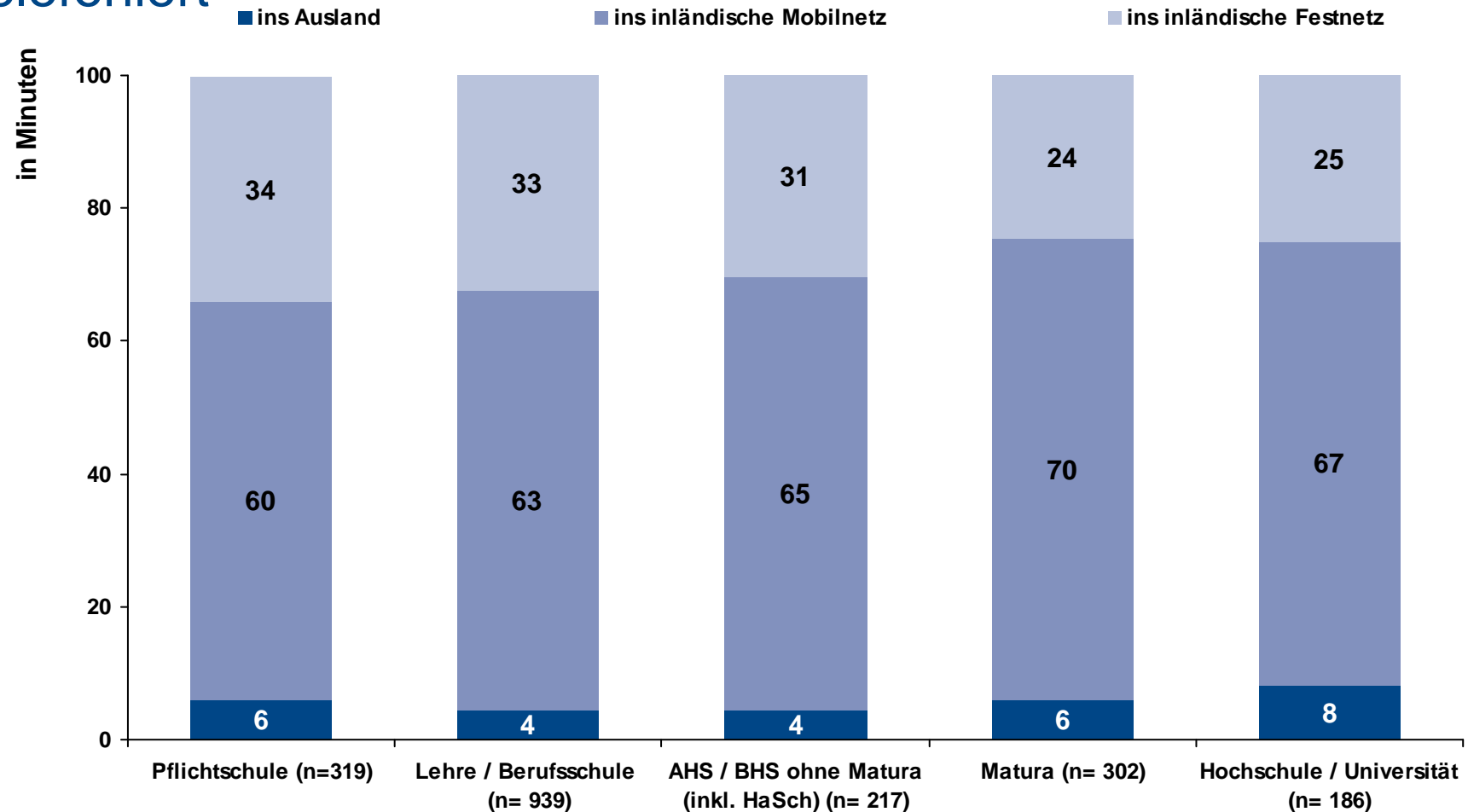




In welches Netz gehen die aktiv telefonierten Minuten?



Je höher die Bildung, desto weniger wird ins Festnetz telefoniert

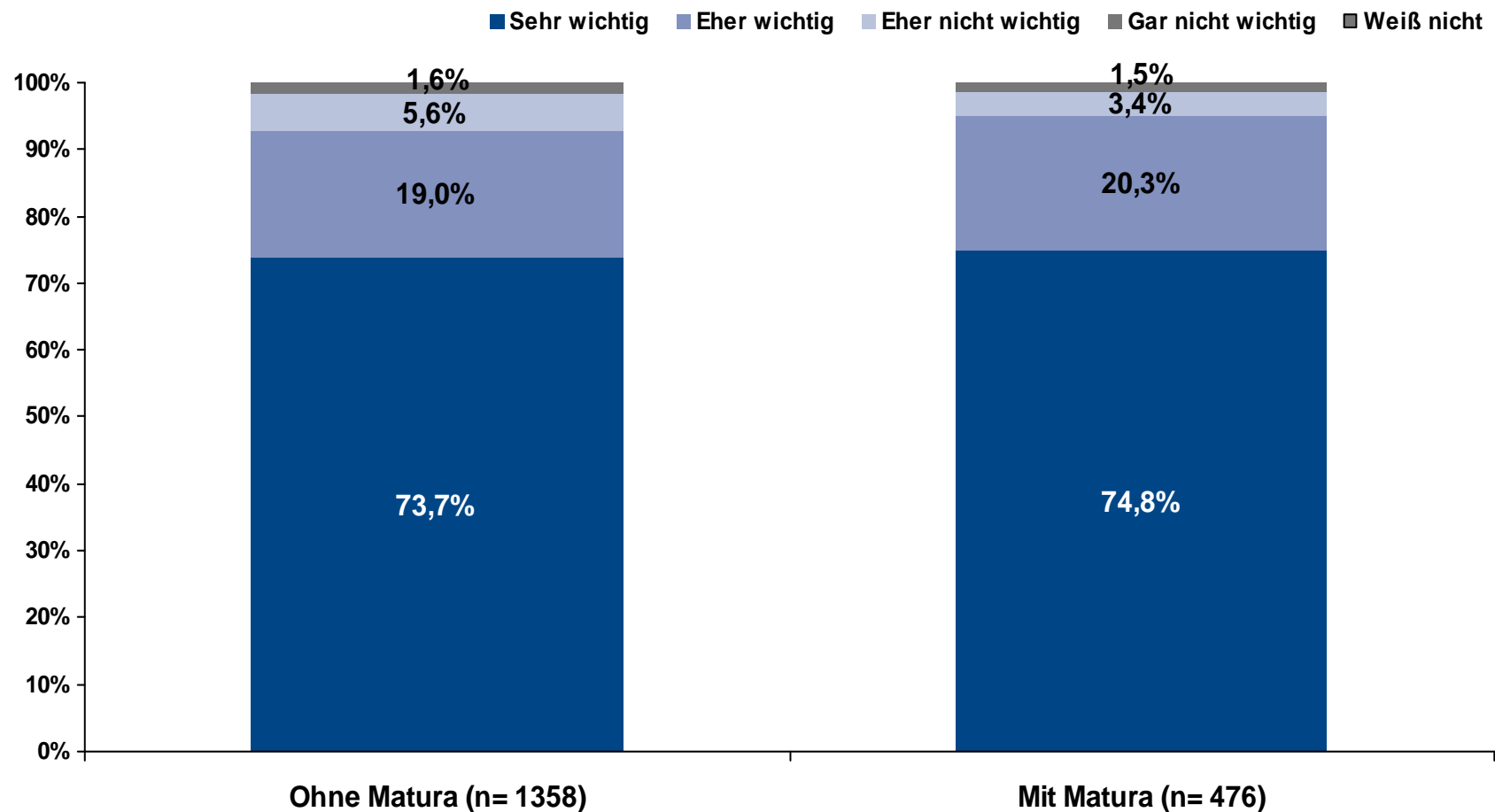




Kriterien bei der Auswahl eines Handyanbieterers

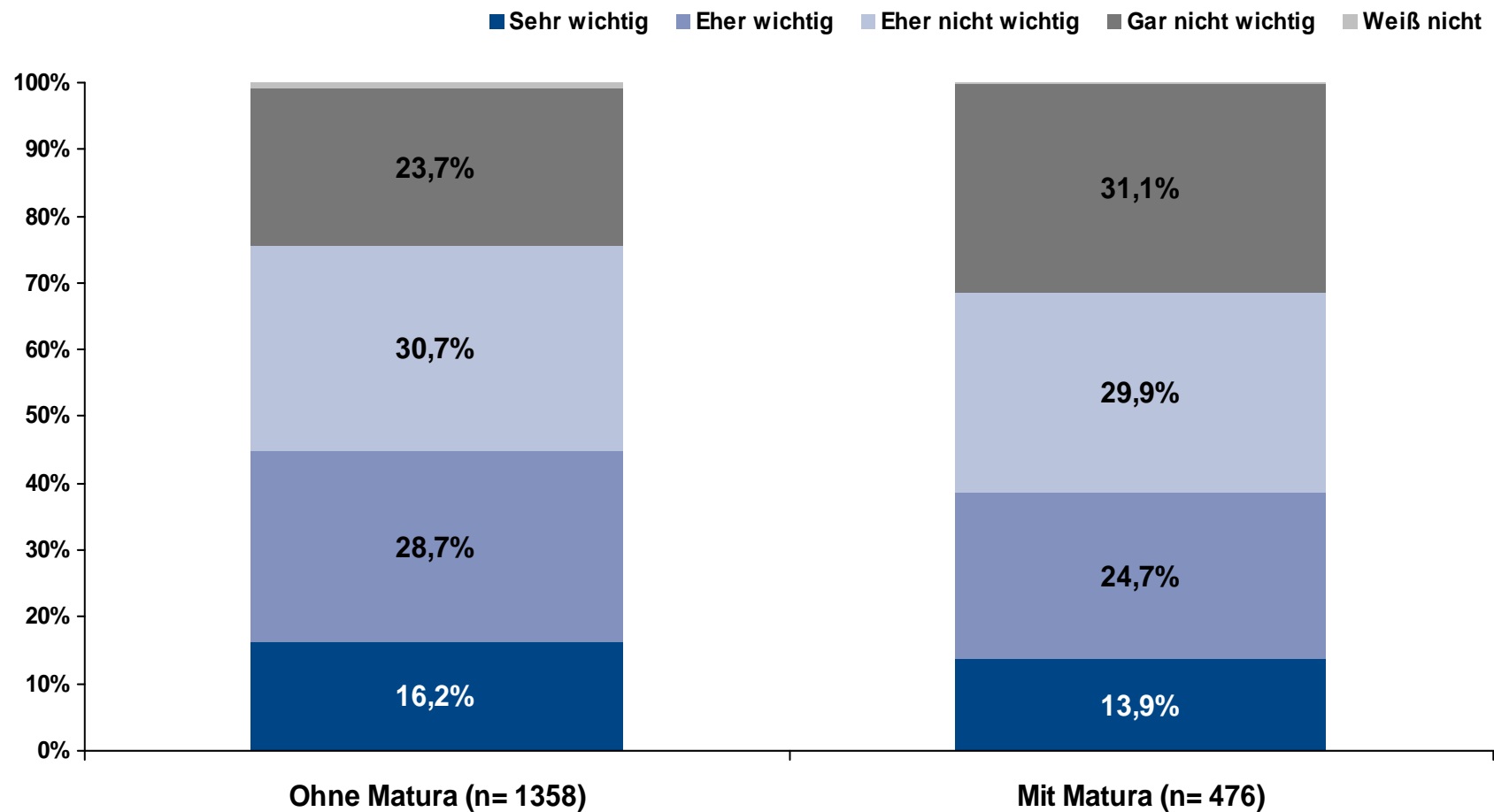


Kriterium „Preis“ ist sowohl bei Personen mit als auch ohne Matura sehr wichtig bei der Anbieterauswahl



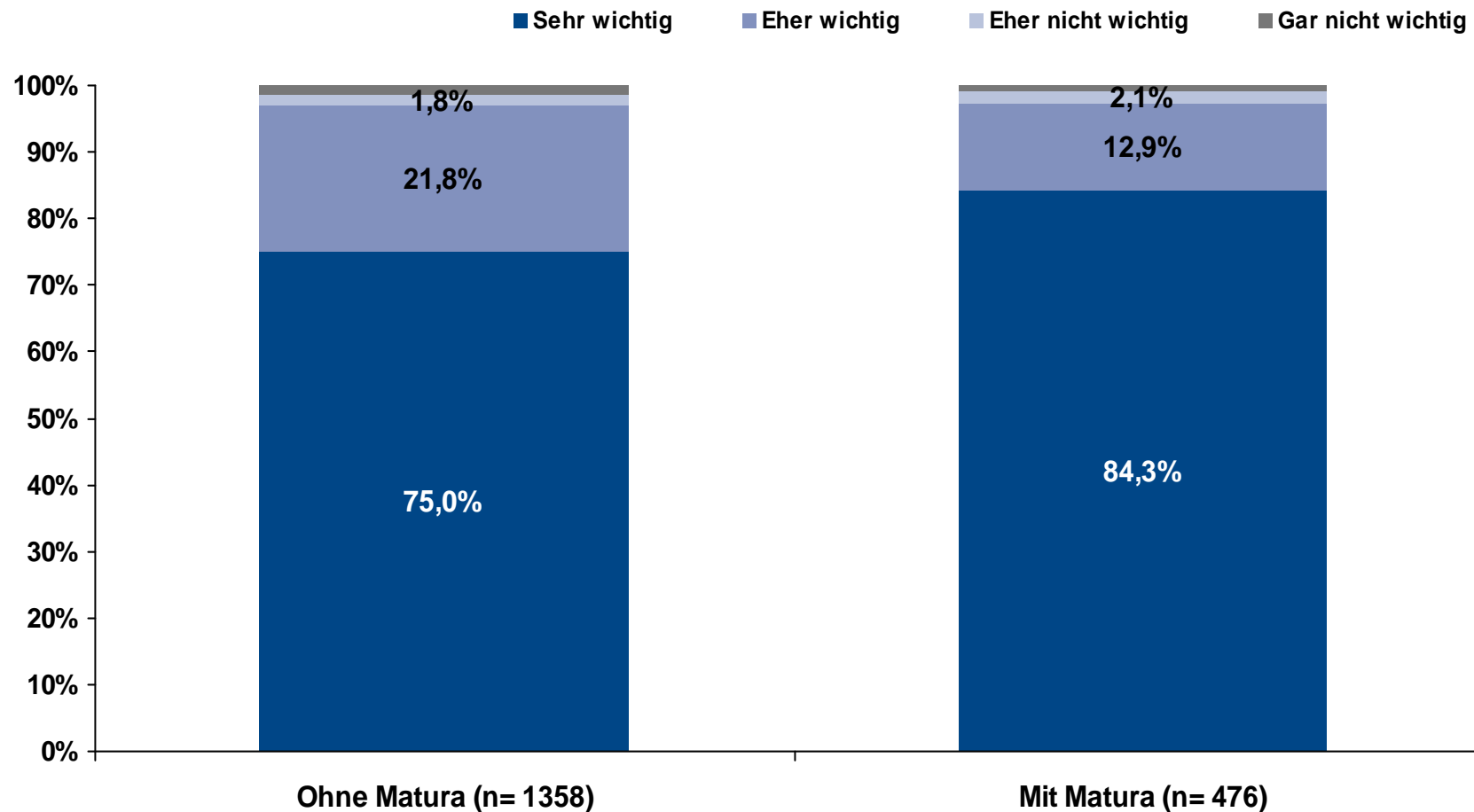


Kosten angerufen zu werden sind Personen ohne Matura wichtiger als jenen mit Matura





Qualität bei Personen mit Matura wichtiger bei der Auswahl des Anbieters als Personen ohne Matura

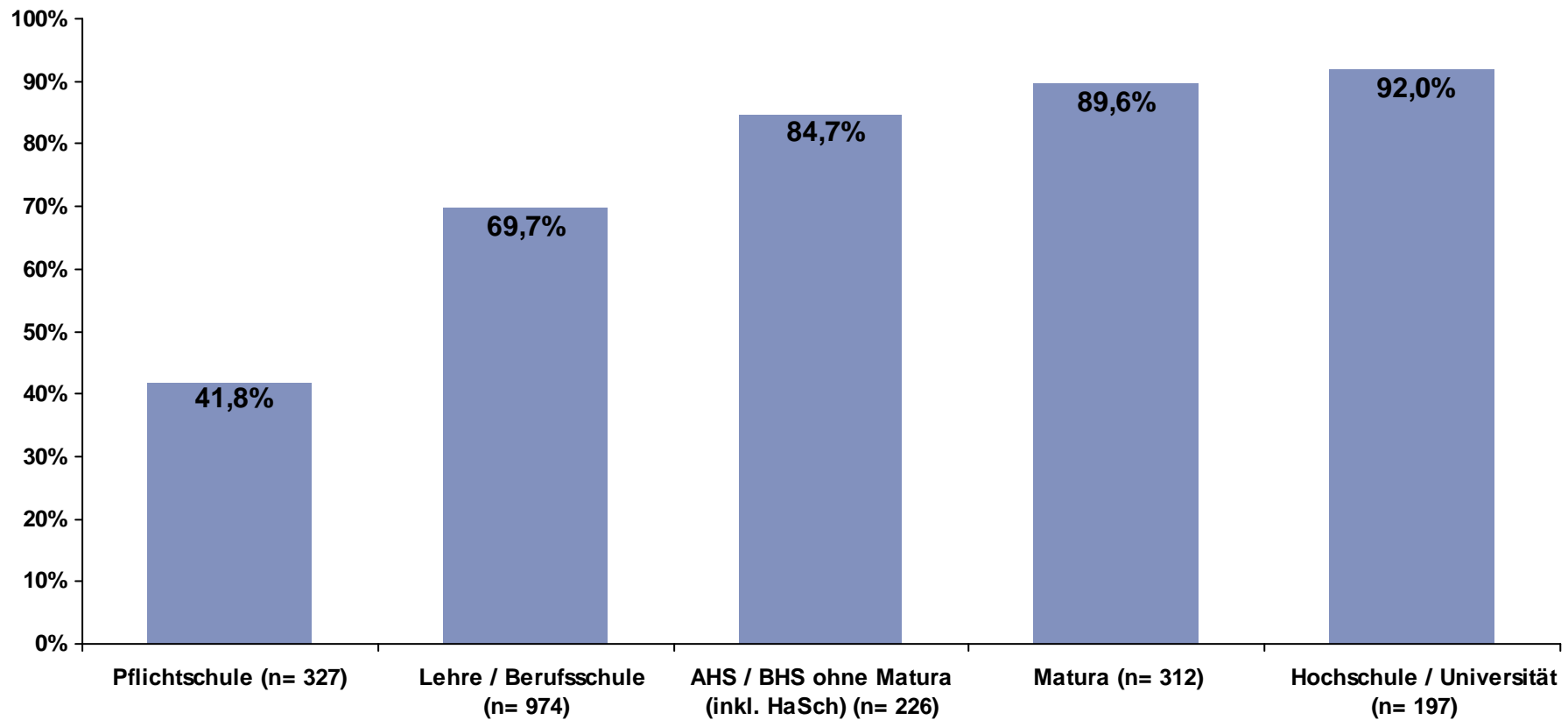




Internetpenetration



Die Wahrscheinlichkeit eines Internetanschlusses im Haushalt steigt mit der Bildung

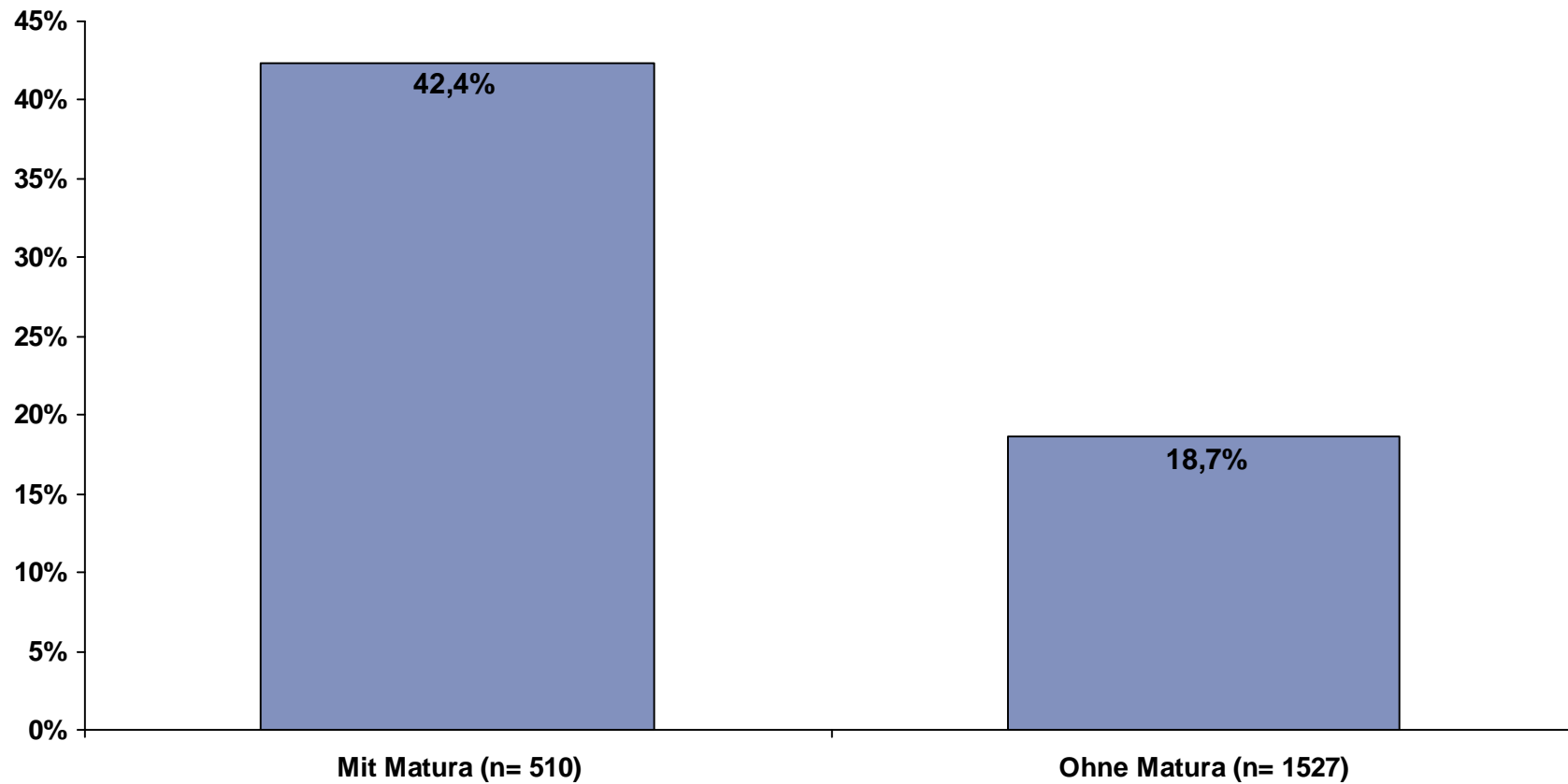




Mobile Breitbandpenetration



Personen mit Matura haben eher mobiles Breitband als Personen ohne Matura

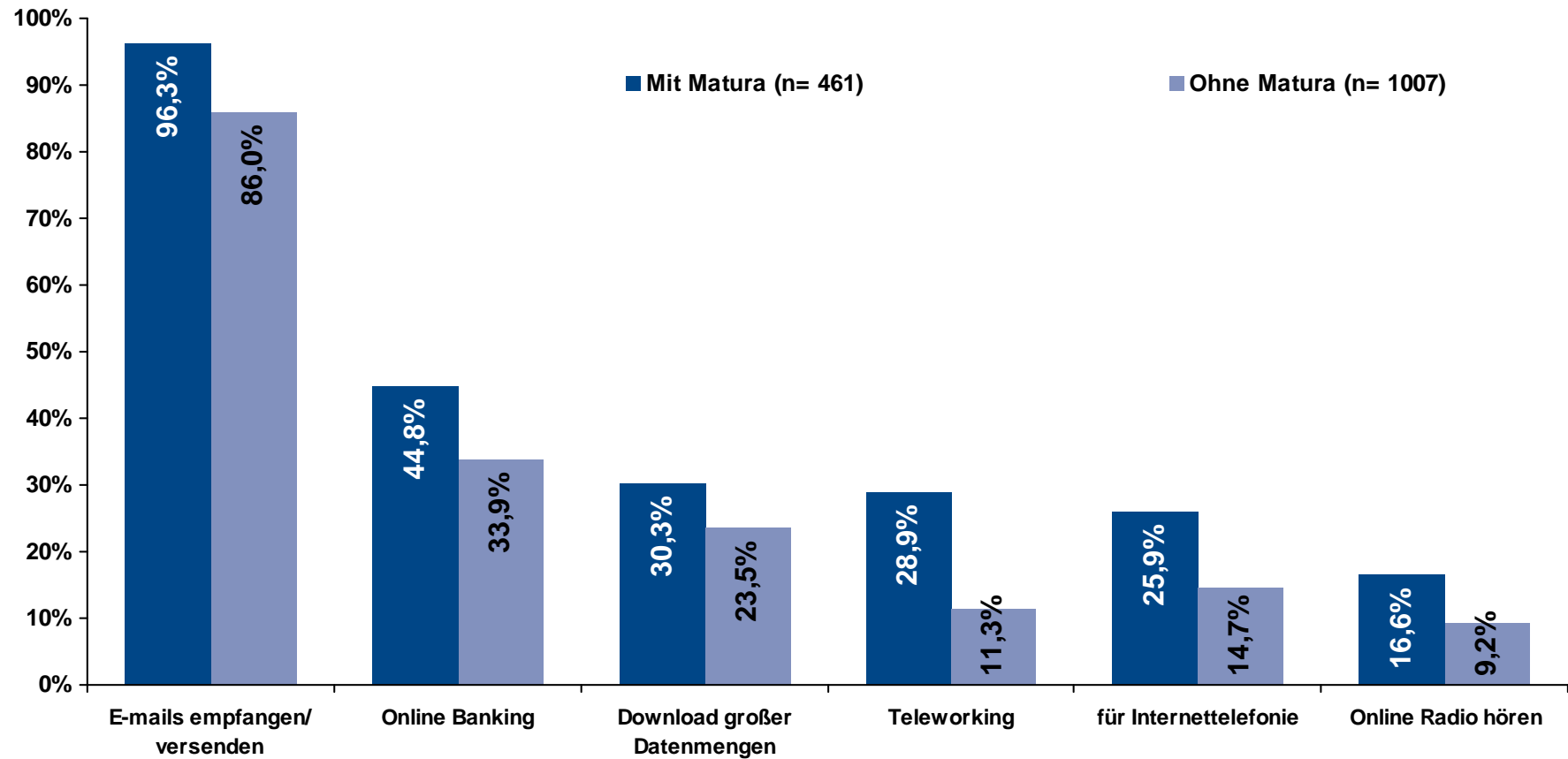




Wofür wird der Internetanschluss genutzt?



Regelmäßige Nutzung von diversen Internetdiensten mit Matura höher als ohne Matura

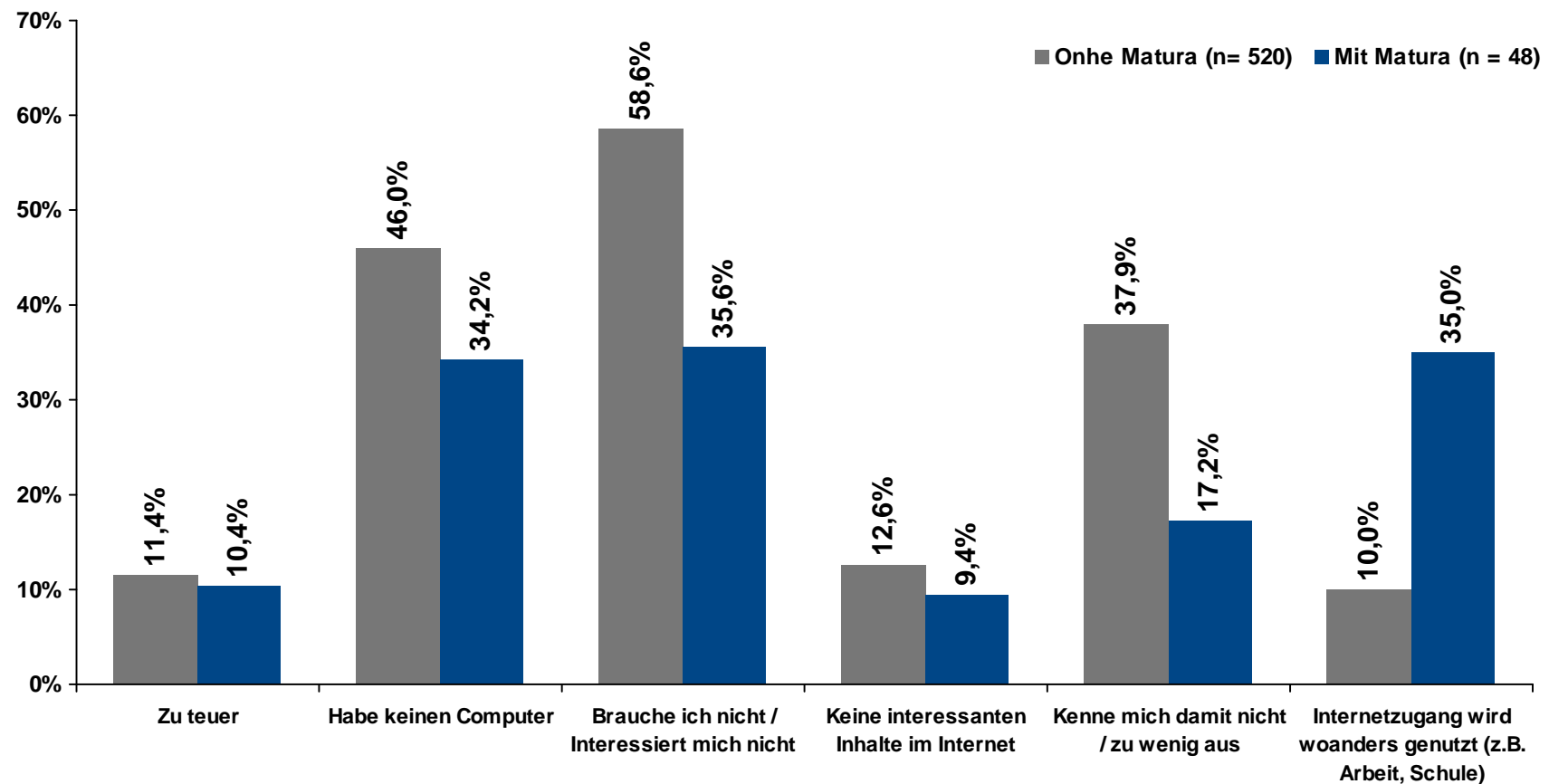




Gründe gegen einen Internetanschluss



Mehr als die Hälfte der Personen ohne Matura finden das Internet uninteressant

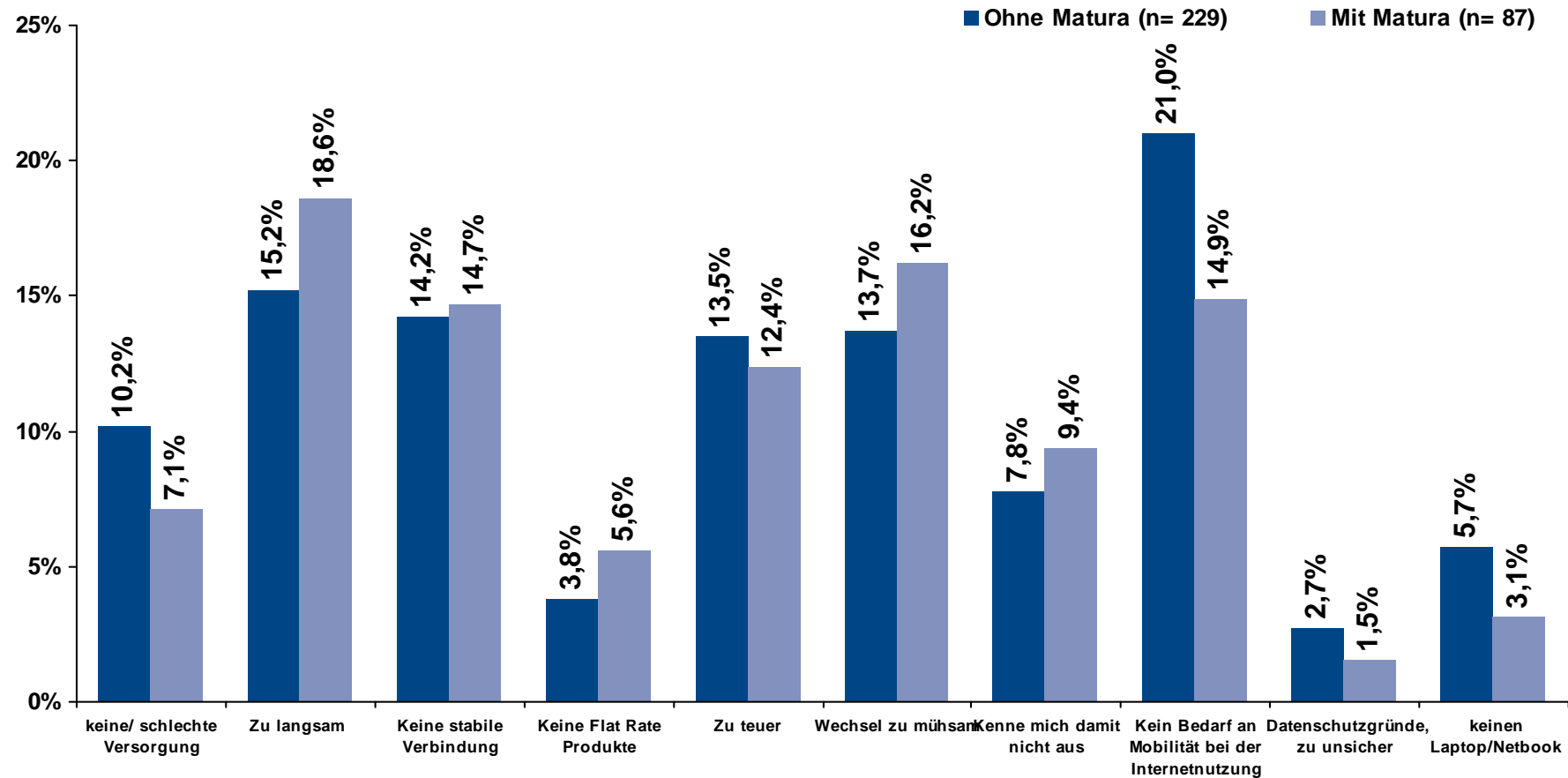




Gründe gegen mobiles Breitband



Personen ohne Matura geben am häufigsten an, dass sie keinen Bedarf an Mobilität hätten

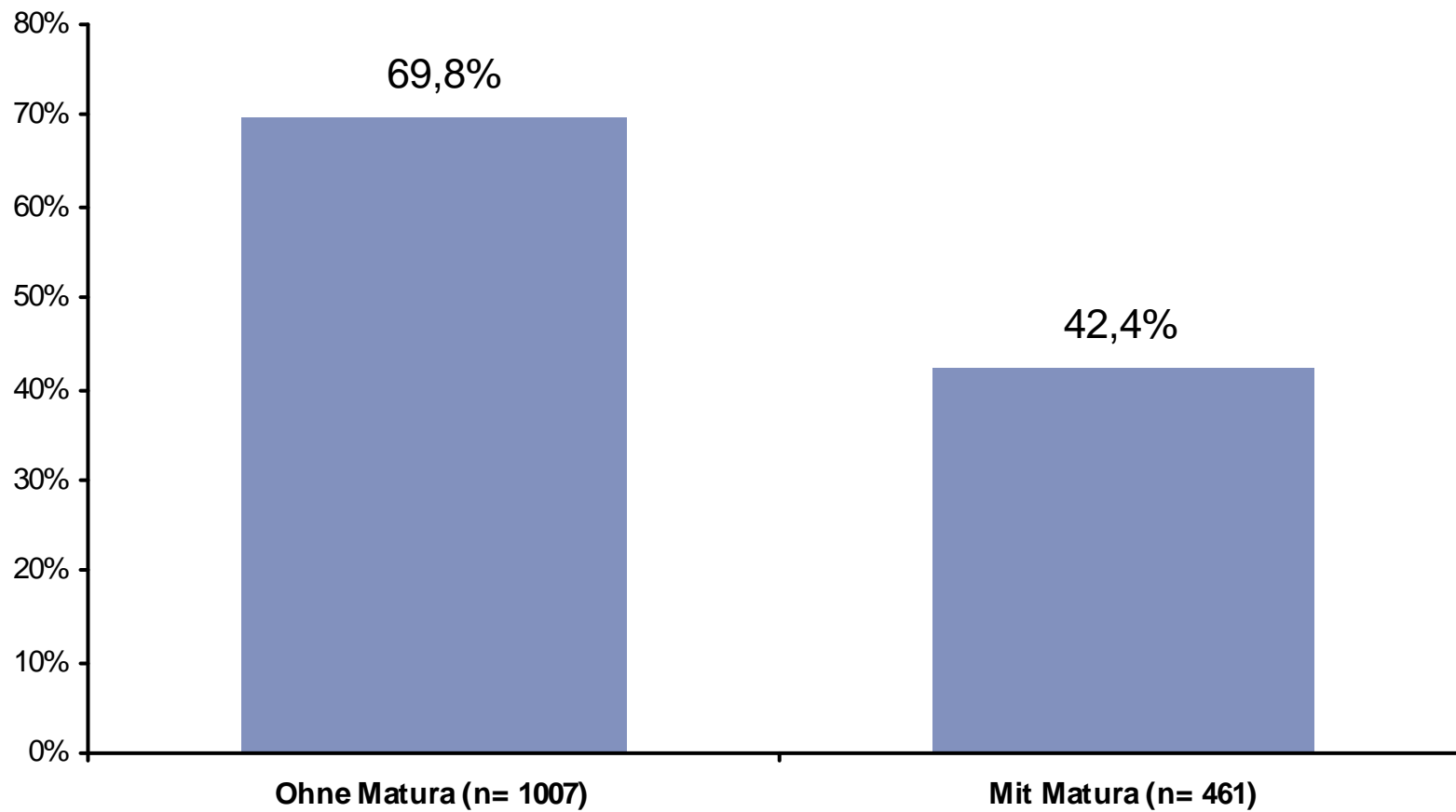




Internettelefonie (VoIP)



Mehr als zwei Drittel der Personen ohne Matura haben noch nie VoIP genutzt

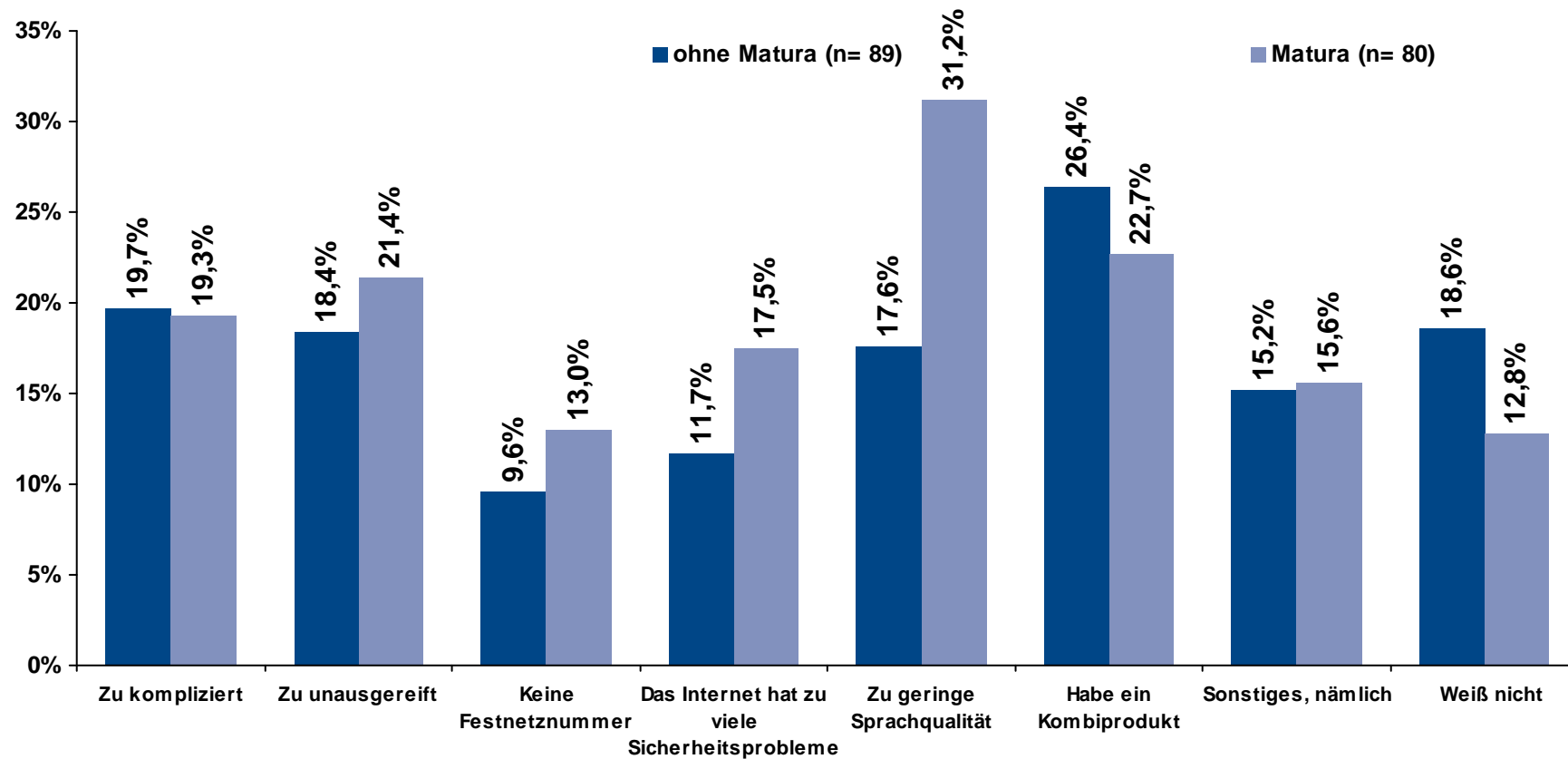




Gründe gegen Internettelefonie?



Zu geringe Sprachqualität häufigster Grund bei Personen mit Matura





Fazit

- Festnetzpenetration nimmt mit zunehmender Bildung ab, während die ausschließliche Mobilfunknutzung zunimmt
- Je gebildeter die Personen, desto eher rufen sie ins Mobilnetz bzw. desto mehr Minuten gehen ins Ausland
- Internetpenetration bei Personen mit Pflichtschulabschluss am geringsten, auch die mobile Breitbandpenetration ist bei Personen mit Matura höher
- Internetdienste werden deutlich regelmäßiger von Personen mit Matura genutzt
- Mehr als zwei Drittel der Personen ohne Matura haben noch nie Internettelefonie genutzt

TK-Ausstattung und Nutzung – Schwerpunkt Bildung

Aus:

„Die österreichischen Telekommunikationsmärkte aus
Sicht der Nachfrager im Jahr 2011“

<http://www.rtr.at/de/komp/BerichtNASE2011>